Landtag
Nordrhein-Westfalen
14. Wahlperiode

Ausschussprotokoll
APr 14/569
13.12.2007

Haushalts- und Finanzausschuss

58. Sitzung (öffentlicher Teil)[1]

13. Dezember 2007

Düsseldorf – Haus des Landtags

11:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Vorsitz: Anke Brunn (SPD)

Protokoll: Franz-Josef Eilting

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Vor Eintritt in die Tagesordnung **7**

1 Zukunft der WestLB AG **8**

Bericht des Finanzministeriums

- Bericht von Minister Dr. Helmut Linssen (FM) 8
- Aussprache 12

[1] nichtöffentlicher Teil mit TOP 12 siehe nöAPr 14/115

2 Entscheidung des Verfassungsgerichtshofs des Landes Nordrhein-Westfalen vom 11. Dezember 2007 über die Verfassungsbeschwerde der Bundesstadt Bonn und 20 weiterer Gemeinden des Landes gegen das Gemeindefinanzierungsgesetz 2006 **40**

Vorlage 14/1527

Bericht des Finanzministers

- Bericht von Minister Dr. Helmut Linssen (FM) 40
- Aussprache 41

3 Gesetz zur Regelung der Zuweisungen des Landes Nordrhein-Westfalen an die Gemeinden und Gemeindeverbände im Haushaltsjahr 2008 **52**

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksachen 14/4602 und 14/5350
Drucksache 14/5517

Schlussberatung und Abstimmung zur dritten Lesung

Der Ausschuss **empfiehlt** dem Landtag mit den Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP gegen die Stimmen der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen, den **Gesetzentwurf** der Landesregierung Drucksachen 14/4602 und 14/5350 in der Fassung nach der zweiten Lesung unverändert **anzunehmen.**

Berichterstatter: Martin Börschel (SPD)

4 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2008 (Haushaltsgesetz 2008) **53**

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksachen 14/4600, 14/5200 und 14/5350
Drucksachen 14/5500 bis 14/5506, 14/5508, 14/5510 bis 14/5515 und 14/5520

Schlussberatung und Abstimmung zur dritten Lesung

*(Der **Bericht** des HFA **Drucksache 14/5750** enthält im Anhang die **Änderungsanträge** mit Begründung sowie die **Abstimmungsergebnisse.** In diesem Protokoll werden nur die Diskussionsbeiträge wiedergegeben.)*

Anträge 02/01 bis 10/03 **53**

Antrag 12/01 **55**

Antrag 20/03 **55**

Haushaltsmittel 2008 für die Kontaktpflege zwischen deutschen und israelischen Schülerinnen und Schülern sowie Jugendlichen aus Nordrhein-Westfalen und Israel **56**

Ausgleich des Haushalts **56**

Der Ausschuss **fasst** mit den Stimmen der Fraktionen der CDU, der FDP sowie der Ausschussvorsitzenden bei Stimmenthaltung der Fraktionen der SPD und der Grünen den auf Seite 5 der Drucksache 14/5750 wiedergegebenen **Bereinigungsbeschluss.**

In der Schlussabstimmung **empfiehlt** der Ausschuss dem Landtag mit den Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP gegen die Stimmen der Fraktionen der SPD und der Grünen, den **Haushaltsgesetzentwurf** Drucksachen 14/4600, 14/5200 und 14/5350 in der Fassung nach der zweiten Lesung mit den heute beschlossenen Änderungen **anzunehmen.**

Berichterstatter: Harald Schartau (SPD)

5 Finanzplanung des Landes Nordrhein-Westfalen 2007 bis 2011 mit Finanzbericht 2008 **58**

Unterrichtung
durch die Landesregierung
Drucksache 14/4601

Der Ausschuss **empfiehlt** dem Landtag mit den Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP bei Stimmenthaltung der Fraktionen der SPD und der Grünen, die **Finanzplanung** Drucksache 14/4601 **zur Kenntnis zu nehmen.**

Berichterstatterin: Angela Freimuth (FDP)

6 Gesetz zur Anpassung der Besoldungs- und Versorgungsbezüge sowie zur Änderung besoldungs-, versorgungs- und dienstrechtlicher Vorschriften im Land Nordrhein-Westfalen 59

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 14/5198

Stellungnahmen 14/1671 bis 14/1676

Zuschriften 14/1215 zu Zuschrift 14/1127 und 14/1244

Ausschussprotokoll 14/545

Vorlage 14/1525

In Verbindung mit:

Nordrhein-Westfalen muss Beamtinnen und Beamte mit Familien verfassungskonform besolden!

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 14/4253

Schlussberatung und Abstimmung

Der **Änderungsantrag** der Fraktionen der CDU, der FDP und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen *(wiedergegeben im Ausschussbericht Drucksache 14/5804, Seiten 26 ff.)* wird bei Stimmenthaltung der Fraktion der SPD einstimmig **angenommen.**

Der Ausschuss **empfiehlt** in seiner Schlussabstimmung mit den Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP gegen die Stimmen der Fraktionen der SPD und der Grünen, den **Gesetzentwurf** der Landesregierung **Drucksache 14/5198** mit den soeben beschlossenen Änderungen **anzunehmen.**

Anschließend **empfiehlt** der Ausschuss mit den Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP gegen die Stimmen der Fraktionen der SPD und der Grünen, den **Antrag** der Fraktion der SPD **Drucksache 14/4253 abzulehnen.**

Berichterstatter: Volkmar Klein (CDU)

7 Verkauf der LEG 61

Vorlage 14/1467

Zuschrift 14/1238

Bericht des Finanzministers

– Bericht von Minister Dr. Helmut Linssen (FM) 61

– Aussprache 62

8 Reform der Erbschaftsteuer 65

Vorlage 14/1473

Bericht des Finanzministeriums

Die Beratung wird einvernehmlich vertagt.

9 Föderalismuskommission II für eine zukunftsfähige Gestaltung der Finanzsysteme nutzen 66

Antrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 14/4338

Beschluss über die Durchführung eines Expertengesprächs
gemäß § 56 Abs. 1 GeschO

Der Ausschuss **beschließt** einvernehmlich, zu dem Antrag der Fraktion der Grünen Drucksache 14/4338 ein **Expertengespräch** gemäß § 56 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Landtags am 14. Februar 2008, 13 Uhr, durchzuführen.

10 Entwurf eines Bundesgesetzes zur Begrenzung der mit Finanzinvestitionen verbundenen Risiken (Risikobegrenzungsgesetz) 67

Vorlage 14/1412

Bericht des Finanzministeriums

Der Bericht soll schriftlich erfolgen.

11 Verschiedenes 68

Der Ausschuss **beschließt** einvernehmlich, zum **Fünften Gesetz zur Änderung des Wohnungsbauförderungsgesetzes –** Gesetzentwurf der Landesregierung **Drucksache 14/5336 –** am 10. Januar 2008 eine **gemeinsame Anhörung** mit dem federführenden Ausschuss durchzuführen.

* * *

3 Gesetz zur Regelung der Zuweisungen des Landes Nordrhein-Westfalen an die Gemeinden und Gemeindeverbände im Haushaltsjahr 2008

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksachen 14/4602 und 14/5350
Drucksache 14/5517

Schlussberatung und Abstimmung zur dritten Lesung

Nach dem Hinweis der **Vorsitzenden Anke Brunn** auf die soeben zu TOP 2 geführte Debatte bemerkt **Minister Dr. Helmut Linssen (FM),** jeder, der möglicherweise an eine Verschiebung der Verabschiedung des GFG und des Haushalts 2008 gedacht habe, würde den Gemeinden damit einen Bärendienst erweisen, weil diese dann Abschlagszahlungen nach den Leistungen 2007 erhalten würden. 2008 bekämen die Gemeinden 855 Millionen € mehr.

„Hätten Sie doch geschwiegen!“, entgegnet **Ewald Groth (GRÜNE).**

Änderungsanträge werden nicht gestellt.

Der Ausschuss **empfiehlt** dem Landtag mit den Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP gegen die Stimmen der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen, den **Gesetzentwurf** der Landesregierung Drucksachen 14/4602 und 14/5350 in der Fassung nach der zweiten Lesung unverändert **anzunehmen.**

Berichterstatter: Martin Börschel (SPD)